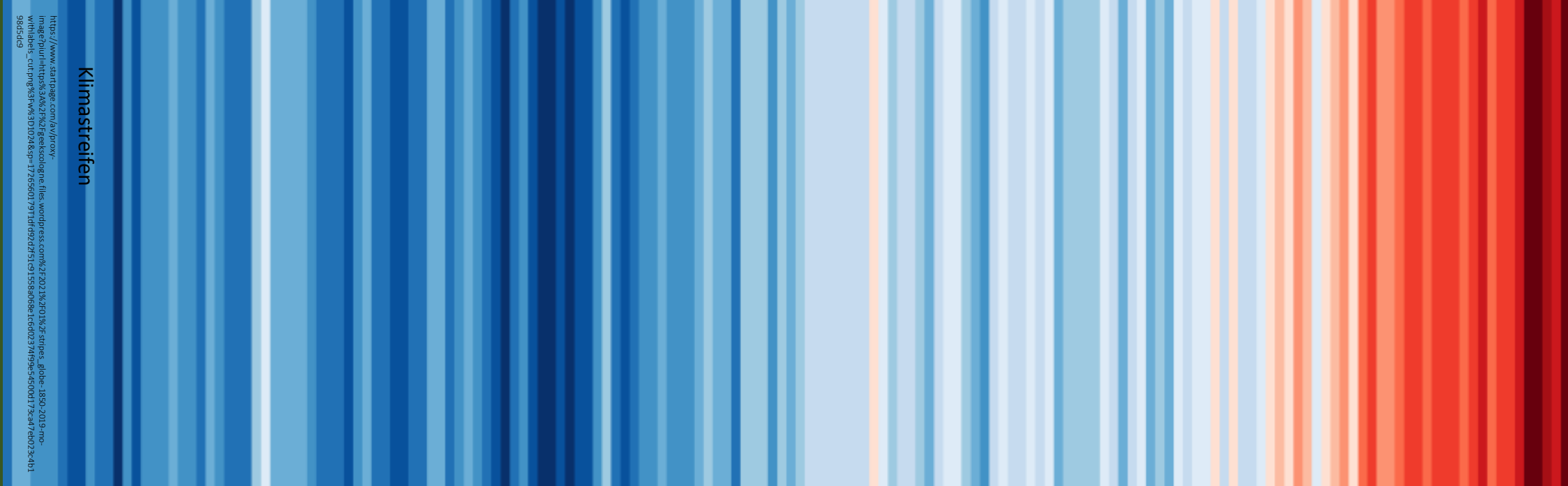




Gefördert durch:

Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung



Stadt Leipzig
Amt für Wirtschaftsförderung

Kontakt

HTWK Leipzig, Projektgruppe Industrielle
Messtechnik:



Ansprechpartner:innen:

Prof. Dr.-Ing. Mathias Rudolph
mathias.rudolph@htwk-leipzig.de

M. Eng. Ludwig Ostertag
ludwig.ostertag@htwk-leipzig.de

B. Eng. Laura Ruminger
Laura.ruminger@stud.htwk-leipzig.de

RenewableSkills

Förderung technischer
Kompetenzen für
nachhaltige Lösungen

HTWK Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Kultur Leipzig



Was ist RenewableSkills?

Im Rahmen unseres Projektes „**RenewableSkills – Förderung technischer Kompetenzen für nachhaltige Lösungen**“ wird ein neues Lernformat geschaffen, welches für eine **an den Arbeitsmarkt angepasste Qualifizierung** sorgt und gleichzeitig die **Vermittlungschancen** erhöht.

Um dies zu erreichen werden **interdisziplinäre Fähigkeiten** an **praktischen Versuchsständen**, welche den **Nachhaltigkeitsgedanken** in den Vordergrund stellen, zusammenkommen.

Du studierst, bist noch Schüler:in oder befindest dich in Ausbildung, möchtest etwas Neues Lernen und bringst Interesse für zukunftsfähige Technologien mit? Dann macht mit!

Wir bieten folgendes an:

- **Experimentieren an den Versuchsständen der HTWK** im Rahmen von Projektwochen, -tagen oder -workshops, GTA-Angeboten oder Projektarbeiten (z.B. BeLL)
- **Wissenserwerb außerhalb der HTWK** durch die Nutzung bereitgestellter Ressourcen

Unser Projektteam

An der **Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig** arbeiten die Mitarbeiter:innen des Lehrstuhls für Industrielle Messtechnik, gefördert durch das Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig, an dem neuen Lernformat.

Damit eine erfolgreiche Vermittlung von technischen Inhalten an die verschiedenen Zielgruppen erfolgt, wird die HTWK von der **VDI-GaraGe** unterstützt, welche seit über 20 Jahren DIE innovative Lernfabrik für Wissenschaft und Technik ist.

Zusammengearbeitet werden soll zudem mit **Leipziger Oberschulen und Gymnasium** (Kooperationen bestehen bereits mit dem Wilhelm-Ostwald- und dem Immanuel-Kant-Gymnasium). Die Kooperationspartner:innen an den Schulen unterstützen die HTWK v. a. bei der Auswahl von Teilnehmenden sowie bei der Terminfindung und Themenfestlegung.

Weiterhin bestehen Kooperationen zum Landtechnischen Zentrum Borna (**LZB**) und den Mitarbeiter:innen des Projekts „**ROBERTA RegioZentrum**“



Praxisnahe Forschung

Das neue Lernformat wird sich mit Themen der **Energie- und Umwelttechnik**, aber auch mit Themen aus dem Bereich **Maschinenbau** beschäftigen.

Die Themenwahl erfolgt in Absprache mit den Teilnehmenden sowie mit den Kooperationspartner:innen. Die HTWK verfügt bereits über Erfahrungen und Experimentiermöglichkeiten, bspw. in folgenden Bereichen:

- **Agri-Photovoltaik**
- **Mobiles Laden**
- **Schwingungskennwertüberwachung**
- **DMS (Biege-, Zug-, Torsionsbeanspruchung)**